

Kreative Klimabildung mit der **KlimaBilderBox**



kostenfreier Multiplikator*innenworkshop
04. November 2026
Online
09.00 - 15.30 Uhr

KlimaBilderBox

Ablauf

09:00 Uhr
Begrüßung und Kennenlernen

09:30 Uhr
Klimabildung und Klimagefühle

10:15 Uhr
Grundlagen Klimafotografie

11:30 Uhr
KlimaBilderBox

12:30 Uhr
Mittagspause

13:30 Uhr
**Workshop „Mein Bildungsprogramm mit der
KlimaBilderBox“**

15:00 Uhr
Resümee und Abschluss



© Lise-Meitner Gymnasium Leverkusen

Inhalte

Zum Einstieg beschäftigen wir uns mit den methodischen Grundlagen der Klimabildung im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), um darauf aufbauend mögliche Zugänge zu Klimagefühlen zu finden. Die Wahrnehmung von und der Austausch über Klimagefühle stellt das Fundament für den Aufbau eines resilienten Klimaengagements dar. Mit den im Anschluss vermittelten Grundlagen der Klimafotografie lernen wir die technisch-künstlerischen Fertigkeiten kennen, um unseren Klimagefühlen auf kreative Weise Ausdruck zu verleihen.



© Viola Ledwig

Gemeinsam lernen wir die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der KlimaBilderBox kennen. In Kleingruppen werden dann individuelle Konzepte für die eigene Bildungsarbeit mit der KlimaBilderBox entwickelt, sodass die Klimabildung direkt losgehen kann! Ein Exemplar der KlimaBilderBox kann im Rahmen der Veranstaltung für 10 Euro erworben werden.

Zielgruppe

Der Workshop richtet sich an Menschen, die in der Bildungsarbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen tätig sind. Ob in der Schule, an außerschulischen Lernorten, in Museen oder in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit.



© Carolin Stangier

Die KlimaBilderBox bietet kreative Klimabildungsangebote im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) für die verschiedensten Bildungssettings.

Das Projekt

Mit der KlimaBilderBox positive Zukunftsperspektiven fördern

Die KlimaBilderBox besteht aus 55 Fotografien von Jugendlichen und professionellen jungen Fotograf*innen, die verschiedene Perspektiven auf die Klimakrise im lokalen und globalen Kontext zeigen. Sie ermöglicht Kindern und Jugendlichen einen kreativen Zugang zur Klimakrise.

Mit verschiedenen Methoden der Klimabildung und Kunstdidaktik kommen sie ins Gespräch über ihre Klimaemotionen und entwickeln selbstwirksame und resiliente Handlungsstrategien im Umgang mit der Klimakrise.



© DOCKS Collective

Ein weiterer Projektschwerpunkt ist die strukturelle Verankerung von Klimabildung und BNE im (schulischen) Bildungssystem voranzutreiben. Hierzu wird durch die empirische Evaluierung einer exemplarischen Kunstunterrichtsreihe mit der KlimaBilderBox eine wissenschaftlich fundierte Argumentationsgrundlage geschaffen.

Organisatorisches

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter folgendem Link zum Workshop an. Die Anmeldungsfrist endet eine Woche vor Veranstaltungstermin.

<https://ophoven.recras.nl/onlineboeking?package=2061>

Veranstaltungsort

Online

Haben Sie Fragen zum Workshop oder möchten mehr über das Projekt erfahren? Dann melden Sie sich gerne.

Projektleitung

Dr. Carolin Stangier

02171 - 73499 /43

carolin.stangier@naturgut-ophoven.de

Projektleitung

Förderverein e.V.
NaturGut Ophoven
Erlebnismuseum EnergieStadt

Gefördert durch

 STIFTUNG UMWELT
UND ENTWICKLUNG
NORDRHEIN-WESTFALEN

Kooperationspartner*innen

GRÜNBERLIN
**CAMPUS
STADT
NATUR**
Kienbergpark

**IAP
h**